### **Niederschrift**

Gremium:	Ortschaftsrat Tangerhütte	
Sitzungsdatum:	Dienstag, den 13.06.2017	
Sitzungsdauer:	19:00 - 20:30 Uhr	
Sitzungsort:	Sitzungsraum des Rathauses,	
-	Bismarckstraße 5 in Tangerhütte	

Öffentliche Sitzung		☐ Nichtöffentliche Sitzung	
Gerhard Borstell	Ger	Gerhard Borstell	
Vorsitzender	Pro	Protokollführer	

### **Anwesend:**

### **Mitglieder**

Herr Gerd Bodenbinder
Herr Marcus Graubner
Herr Werner Jacob
Herr Peter Jagolski
Frau Kathleen Kraemer ab TOP 10

Herr Bernd Liebisch ab TOP 3

Herr Michael Nagler

Herr Heiko Steinig-Pinnecke

Herr Bodo Strube

#### Ortsbürgermeister

Herr Gerhard Borstell

### **Abwesend:**

### <u>Mitglieder</u>

Herr Michael Nagler entsch. Herr Heiko Steinig-Pinnecke entsch.

BV 561/2017

#### **Tagesordnung**

zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tangerhütte der EG Stadt Tangerhütte am Dienstag, 13.06.2017, 19:00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses, Bismarckstraße 5 in Tangerhütte.

Öffentliche Sitzung DS-Nr.

- 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2. Feststellung der Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 3. Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2017
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 6. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 7. Eröffnungsbilanz der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte zum 01.01.2014 BV 564/2017
- 8. Satzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Tanger", "Uchte" und "Untere Ohre"
- 9. Beantragung Fördermittel STARK V für Baumaßnahmen in der Kindertages- BV 559/2017 einrichtung "Friedrich Fröbel" in der Ortschaft Tangerhütte
- 10. Information des Ortsbürgermeisters
- 11. Anfragen und Anregungen

#### Nichtöffentliche Sitzung

- 12. Feststellung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils vom 11.04.2017
- 13. Information des Ortsbürgermeisters
- 14. Anfragen und Anregungen
- 15. Schließen der Sitzung

### Öffentlicher Teil

# TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Feststellen der Tagesordnung und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung Der Ortsbürgermeister stellt die Tagesordnung und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 3: Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.4.2017 Der Ortsbürgermeister stellt die Niederschrift fest.

#### **TOP 4: Einwohnerfragestunde**

Keine Anfragen.

### TOP 5: Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

1. BV 475/2017 Optionsvertrag NORMA

2. BV 523/2017 Haushaltssatzung

Beide BV im Stadtrat beschlossen.

## TOP 6: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse Keine.

**TOP 7: Eröffnungsbilanz der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte zum 1.1.2014 - BV 564/2017**Abstimmungsergebnis: Zustimmung: 7 Gegenstimmen: - Enthaltungen: -

# TOP 8: Satzung der EG Stadt Tangerhütte zur Umlage der Verbandsbeiträge der UHV "Tanger" "Uchte" und "Untere Ohre" - BV 561/2017

Abstimmungsergebnis: Zustimmung: 5 Gegenstimmen: - Enthaltungen: 2

# TOP 9: Beantragung Fördermittel STARK V für Baumaßnahmen in der KITA "Friedrich-Fröbel" in der Ortschaft Tangerhütte - BV 559/2017

Inhaltlich findet die zu beantragende Baumaßnahme Zustimmung.

In der Beratung kommt jedoch zum Ausdruck, dass es wichtig gewesen wäre darauf hinzuweisen, dass die Kindereinrichtungen in den Ortschaften auch weiterhin erhalten blieben. Eltern hätten befürchtet, dass die mit Baumaßnahme verbundene Kapazitätserweiterung in der KITA "F. Fröbel" die Schließung von Einrichtungen in den Ortschaften zur Folge haben könnte. Der Kultur- und Sozialausschuss hätte auf seiner Sitzung einen entsprechenden Beschluss zum Bestand der Einrichtungen in den Ortschaften gefasst, der auch im HA am 12.6.17 hätte behandelt werden müssen. Das sei nicht erfolgt.

Dieses Versäumnis kritisiert Herr Liebisch als Ausschussvorsitzender. Der Antrag für eine entsprechende Ergänzung der BV werde nun auf der Stadtratssitzung am 21.6.17 eingebracht.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung: 6 Gegenstimmen: - Enthaltungen: 1

### **TOP 9 : Informationen des Ortsbürgermeisters**

1. Info zur Havarie der Trinkwasserleitung Baustelle am Bahnübergang im Mai.

Eine 200-er Leitung, die den Ostteil der Stadt sowie mehrere Ortschaften von Birkholz bis Kehnert versorge sei durch Vibrationen beschädigt worden, so dass die Trinkwasserversorgung für mehrere Stunden unterbrochen gewesen sei. Glücklicherweise sei die Reparatur unter schwierigen Bedingungen gelungen.

- **2.** Zur **Abwassererschließung** im Bereich Tangerstraße, Schillerstraße gäbe es noch keine Information zum Fördermittelbescheid für den Wasserverband.
- **3.** Die Wasserqualität im **Freibad** sei sehr gut. Das Gesundheitsamt habe den Zustand des Bades ausdrücklich gelobt.
- **4.** Zum **Grundstück alte Sparkasse** gäbe es noch keine neuen Informationen seitens des Eigentümers.

- **5.** Der neue **Besitzer des alten Schlosses** hätte zwar vor Wochen seine Vorstellungen dargelegt. Getan habe sich aber seither nichts. Der Ortsbürgermeister hätte dafür gesorgt, dass notwendige Sicherungsmaßnahmen erfolgten, wie z.B. das vermauern von Fenstern.
- **6. §7-Mittel:** Nach einem angestrebten neuen Verteilungsverfahren soll Tangerhütte ca. 13.000 € erhalten. Der größte Teil davon werde für das Parkfest benötigt.
- **7.** Nach der erfolgten Zustimmung des Landesverwaltungsamtes könne nun mit der Umgestaltung des **Spielplatze**s an der O.-Nuschke -Straße begonnen werden.
- 8. Der Einbau der Fahrstühle durch die SWG in der Nuschke- Straße 37- 40 habe begonnen.
- 9. Parkfest vom 16.-18.6.17 mit kreisoffenem Jugendfeuerwehrtag
- 10. Am **Zirkusprojekt** Ende April in der **Grundschul**e hätten die Kinder begeistert mitgewirkt. Herr Jacob weist an dieser Stelle darauf hin, dass offensichtlich zu viele Besucher ins Zelt gelassen wurden. Man habe sehr beengt gesessen und dazu seien auch noch zusätzlich Stühle aufgestellt worden. Dies sei ein grober Verstoß gegen Sicherheitsbestimmungen.

Der Ortsbürgermeister bestätigt dies und werde mit dem Direktor reden.

### **TOP 10: Anfragen und Anregungen**

1. Herr Bodenbinder sei von Anwohnern der Stendaler Straße bezüglich der großen Güllefahrzeuge angesprochen worden. Diese brächten erhebliche Belastungen für die Straße. Man sollte über die Zulässigkeit oder Einschränkung nachdenken. Aus dem Rat heraus gibt es Bedenken zur bestehenden 30-er Zone mit der rechts vor links Regelung. Die großen Fahrzeuge, die die Stendaler Straße in Richtung Klärwerk benutzten, müssten wegen dieser Regelung oftmals stoppen und wieder anfahren. Das führe zu Belastungen der Straße, auf der sich mehr und mehr Spurrinnen zeigten. Wegen der Größe der Fahrzeuge würde auch das Vorfahrtsrecht der von rechts kommenden Fahrzeuge oftmals nicht möglich sein.

Der Ortschaftsrat macht den Vorschlag bzw. die Anregung, zu prüfen, die in die Stendaler Straße einmündenden Straßen mit einem Vorfahrtsschild zu versehen, damit insbesondere der LKW-Verkehr in der Stendaler Straße flüssiger laufen könne.

2. Herr Jagolski regt an, dass der Ortschaftsrat einen Vorschlag machen sollte, wie mit dem zurzeit durch Baumaßnahmen gesperrten **Parkplatz gegenüber der Postagentur** am Bahnübergang verfahren wird.

Dieser Anregung kommt der Ortschaftsrat nach und bespricht die Problematik auch deshalb aktuell, weil die Art und Weise der Nutzung bei der Wiederherstellung des Platzes nach Beendigung der Bauarbeiten wichtig sei. In der Beratung werden die einzelnen Aspekte abgewogen. Der Vorstellung der völligen Aufgabe des Parkplatzes hält Herr Graubner entgegen, dass für behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Parkplatz erhalten bleiben sollte, um von dort aus nach dem Abstellen des Fahrzeuges wegen der kürzeren Wege im Vergleich zum Behindertenparkplatz auf der Schnittstelle, der vom Ansatz her eigentlich für die Bahnnutzung vorgesehen sei, einzukaufen bzw. Erledigungen im Umfeld zu tätigen.

So kommt der Ortschaftsrat schließlich zu folgendem Vorschlag:

Auf dem zurzeit gesperrten Parkplatz sollten künftig 3 Behinderten Parkplätze entstehen. Die kürzlich auf der Schnittstelle eingerichteten 2 Zeitparkbuchten (2 Stunden) sollten erhalten bleiben.

3. Herr Jagolski weist auf eine Baumscheibe in der R.- Luxemburg Straße hin. In dieser befände sich nach längerem Fehlen eines Baumes mittig ein Loch, dass in geeigneter Weise verschlossen werden müsste.